

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1862

15.10.1862

Vorstellung
des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.
—
Die
lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Personen:

Sir John Fallstaff	Herr Brulliot.
Herr Fluth, {	{ Herr Hauser.
Herr Reich, { Bürger von Windsor	{ Herr Oberhoffer.
Fenton	Herr Stolzenberg.
Junker Spärlich	Herr Eberius.
Doktor Cajus	Herr Schmid.
Frau Fluth	Frau Howitz.
Frau Reich	Frau Hauser.
Jungfer Anna Reich	Fräulein Genast.
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbände	Herr Wimmer.
Erster {	{ Herr Feuerstacke.
Zweiter { Bürger	{ Herr Vasen.
Bürger und Bürgerinnen von Windsor. Masken von Elfen, Wespen, Mücken und Fliegen.	

Billete, Zettel und Textbücher sind von 2 bis 4 Uhr im Theater an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Die offenen Scenenverwandlungen sind aufgehoben und werden durch das Herabfallen des weissen Vorhanges verdeckt.
Das Fallen des rothen Vorhanges bezeichnet den Schluss der Akte.

Preise der Plätze:

Amphitheater	1 fl. 45 kr.	Parterre	- fl. 48 kr.
I. Rang Logen	1 fl. 45 kr.	II. Rang Logen	- fl. 48 kr.
Parterre-Logen	1 fl. — kr.	II. Rang Logen mit Salon	- fl. 36 kr.
Sperrsitz	1 fl. — kr.	Gallerie	- fl. 12 kr.

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Vom 1. November 1862 bis letzten Mai 1863 wird ein Abonnement auf 28 Vorstellungen eröffnet für nachverzeichnete Plätze:

Amphitheater zum Preis von 42 fl. — kr.; für den Platz sohin 6 fl. — kr. für 4 Vorstellungen.
Ganze Logen I. Rangs „ „ „ 42 fl. — kr.; „ „ „ „ 6 fl. — kr. „ 4 „
Ganze Parterre-Logen „ „ „ 23 fl. 20 kr.; „ „ „ „ 3 fl. 20 kr. „ 4 „
Ganze Logen II. Rangs „ „ „ 18 fl. 40 kr.; „ „ „ „ 2 fl. 40 kr. „ 4 „

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonniert werden, nur auf ganze Logen. Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen je pränumerando erhoben.

Der Logenabonnent verpflichtet sich schriftlich für 28 Vorstellungen; die Hoftheaterverwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die Vorstellungen je eines Monats, wofür sie den Abonnementspreis erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter Adresse „an die Grossherzogliche Hoftheaterverwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.
Carlsruhe, am 26. September 1862.

Generaladministration der Grossherzoglichen Kunstanstalten.

Eine Stunde nach beendigter Vorstellung geht ein Bahnzug nach Rastatt und Carlsruhe.

Schriftliche Anmeldungen auf ganze Logen sowohl als auch auf einzelne nummerirte Plätze, für eine oder mehrere Vorstellungen des Monats October, werden von Hauswart Ackermann im Theatergebäude entgegengenommen.

Die Billets werden am Tage der Vorstellung von 2 bis 4 Uhr an der Theaterkasse ausgegeben.